



Energiewende regional: MAN-Technologie unterstützt Ausbau der Versorgung im Ruhrgebiet

Oberhausen, 03.08.2017

- **MAN Diesel & Turbo beliefert regionalen Entsorger mit Technologie zur Kraft-Wärme-Kopplung**
- **Trend zu dezentraler Strom- und Wärmegewinnung verdeutlicht den Wandel der Energielandschaft.**

MAN Diesel & Turbo SE
Steinbrinkstrasse 1
46145 Oberhausen

In Herten im Kreis Recklinghausen wird das Abfallkraftwerk RZR seine Strom- und Wärmegewinnung künftig mit einer Dampfturbine von MAN Diesel & Turbo ergänzen. Als Betreiber der Anlage hat die Abfallentsorgungsgesellschaft Ruhrgebiet (AGR) eine hochflexible Turbine vom MAN-Typ MARC bestellt, um neben dem Ausbau der Stromerzeugung verstärkt Fernwärme auszukoppeln. Durch den klimafreundlichen Ausbau der regionalen Versorgung wird zusätzliche Heizenergie für rund 25.000 Haushalte in die Fernwärmenetze des Ruhrgebietes eingepreist, die derzeit ebenfalls ausgebaut werden.

Für weitere Informationen
Felix Brecht,
Media Relations & Publishing

Tel. +49 (0) 208 – 692 2735
felix.brecht@man.eu

www.mandieselturbo.com
www.turbomachinery.man.eu

In insgesamt sechs Verbrennungslinien wird in Herten hochenergetischer Dampf erzeugt, der über Dampfturbinen und Generatoren in elektrischen Strom und Fernwärme umgewandelt wird. In den kühleren Monaten liegt der Fokus dabei auf der Auskopplung von Fernwärme als Heizenergie, im Sommer auf der Stromerzeugung. Der zusätzliche Dampfturbinen-Generatorsatz von MAN Diesel & Turbo unterstützt diesen wechselnden Betrieb durch ein Höchstmaß an Flexibilität und Effizienz.

„In solchen Projekten wie hier in Herten zeigt sich der Wandel der Energielandschaft“, so Holger Kube, Verkaufsleiter Energieerzeugung beim Turbinenhersteller MAN Diesel & Turbo in Oberhausen. „Unsere kleineren Dampfturbinen, etwa die MARC-Baureihe, bedienen dabei vor allem regionale Versorger oder Industriebetriebe. Abseits von Großkraftwerken erzeugen sie Strom und Wärme sowohl für den Eigenbedarf, als auch für die Einspeisung in die Netze. Die Kraftstoffe für diese dezentrale Form der Energiegewinnung sind vielfältig, neben Abfällen beispielsweise auch Biomasse oder die Abwärme industrieller Prozesse.“

Er ergänzt: „Mittelfristig sehen wir einen Trend zu solchen Anlagen in kleinen bis mittleren Leistungsklassen, und das nicht nur in Deutschland. Neben der reinen Effizienz ist hier auch Flexibilität entscheidend, um auf schwankende Anforderungen von Bedarf und Versorgung reagieren zu können. Während die Anforderungen für die Anlage in Herten unter anderem im jahreszeitlichen Wechsel schwanken, steigen die Anforderungen im Energiemarkt insgesamt



auch durch das schwankende Angebot aus erneuerbaren Quellen. Hier werden effiziente, flexible und zuverlässige Lösungen benötigt“, so Kube.



(AGR_Abfallkraftwerk-RZR-Herten_Luftbild©AGR.jpg) Abfallkraftwerk in Herten: Eine MAN-Dampfturbine wird klimafreundlichen Strom und Fernwärme für das Ruhrgebiet liefern.

Über MAN Diesel & Turbo

Die MAN Diesel & Turbo SE mit Sitz in Augsburg ist weltweit führender Anbieter von Großdiesel- und Gasmotoren und Turbomaschinen. MAN Diesel & Turbo beschäftigt rund 14 900 Mitarbeiter an mehr als 100 internationalen Standorten, insbesondere in Deutschland, Dänemark, Frankreich, der Schweiz, der Tschechischen Republik, Indien und in China. Das Produktportfolio umfasst Zwei- und Viertaktmotoren für maritime und stationäre Anwendungen, Turbolader und Propeller sowie Gas- und Dampfturbinen, Kompressoren und chemische Reaktoren. Komplettlösungen wie Schiffsantriebssysteme, Motorenkraftwerke und Turbomaschinensätze für die Öl- und Gas- sowie die Prozessindustrie ergänzen das Liefer- und Leistungsspektrum. Unter der Marke MAN PrimeServ erhalten Kunden weltweite After-Sales-Dienstleistungen.